

# odenwaldmobil

das magazin für den öpnv im odenwald



## CityBus

# Neukonzeption des CityBus-Verkehrs

Ab Dezember mit neuem, attraktivem Fahrplan unterwegs - 30 Minutentakt in Erbach und Michelstadt

**Erbach/Michelstadt.** Der Fahrplanwechsel im Dezember 2006 bringt für die Fahrgäste in Erbach und Michelstadt zahlreiche Verbesserungen im innerstädtischen CityBus-Verkehr mit sich.

Der Nahverkehrsbereich der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH informiert daher alle Fahrgäste frühzeitig über die anstehenden Änderungen im kommenden Fahrplan.

Die OREG ist ständig bemüht, in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Verkehrsunternehmen und den beiden Städten Erbach und Michelstadt, die Qualität des öffentlichen Personennahverkehrs im Odenwaldkreis zu optimieren. Dazu zählt eine kontinuierliche Verbesserung des CityBus-Verkehrs. Um eine optimale Auslastung zu erreichen, werden neben permanenten Betriebsbeobachtungen auch moderne Fahrgastzählssysteme in den Bussen eingesetzt, die über einen längeren Zeitraum die Auslastung der einzelnen Fahrtrouten exakt widerspiegeln. So können beispielsweise Routenabschnitte, die nur ein geringes Fahrgastaufkommen aufweisen, ganz gezielt ermittelt und bei einer späteren Neugestaltung des Fahrplans optimiert werden. Die aktuelle Auswertung im Zuge des Fahrplanwechsels 2006/07 hat nun ergeben, dass besonders die Fahrtabschnitte schwach ausgelastet waren, die im Einstundentakt bedient wurden.

Daher zielt die Neukonzeption des Fahrplans auch genau darauf ab, diese wenig frequentierten Bereiche aufzugeben und durch leicht zu Fuß erreichbare Haltestellen anderer Linien adäquat zu ersetzen.

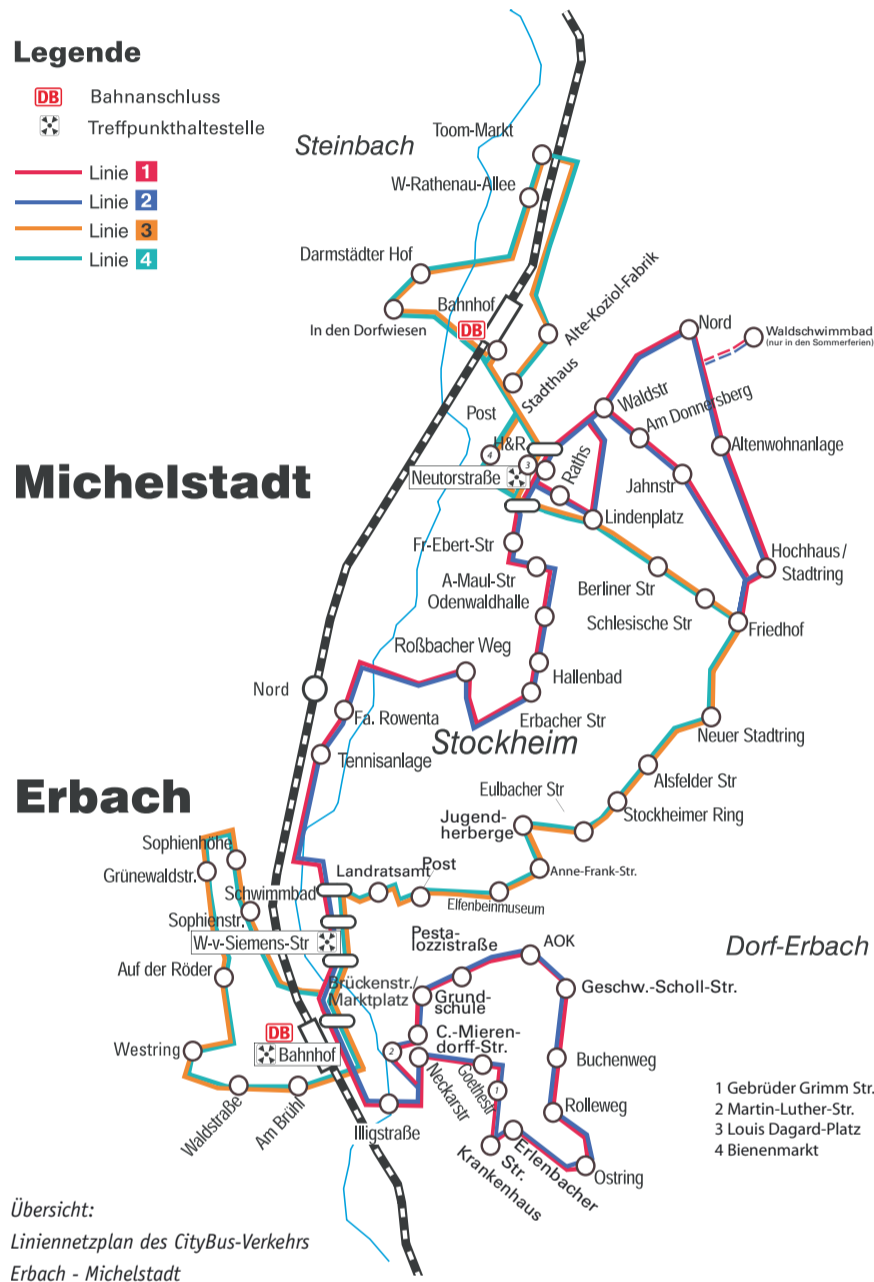
### Legende

- Bahnanschluss
- Treffpunkthaltestelle
- Linie 1
- Linie 2
- Linie 3
- Linie 4

## Michelstadt

## Erbach

Übersicht:  
Liniennetzplan des CityBus-Verkehrs  
Erbach - Michelstadt



Im Gegenzug können dagegen die stärker ausgelasteten Routenabschnitte ab Dezember im attraktiven und kundenfreundlichen Halbstundentakt bedient werden. Besonders profitiert davon beispielsweise

das Gesundheitszentrum in Erbach. Künftig fahren die CityBusse der Linien 1 und 2 im Halbstundentakt direkt an das Krankenhaus in der Kreisstadt vor. Bis zum Bau der neuen Buswendeschleife drehen

die Busse vorläufig noch auf dem Parkplatz des Gesundheitszentrums. Neu ist ebenfalls die Linienführung der Routen 1 und 2 im Osten Erbachs: Das Neubaugebiet wird dank der Fahrplan-änderung wie das Gesundheitszentrum Erbach ebenfalls im kundenfreundlichen Halbstundentakt bedient.

### 30 Minuten im Takt

Im Zuge dieser Umstellungen werden auch die Linien 3 und 4 zu einer gemeinsamen Fahrtroute zusammengefasst. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass der Westring Erbach fortan ebenso wie der Michelstädter Stadtteil Steinbach im attraktiven 30-Minutentakt angefahren wird. Steinbach verfügt damit erstmals über eine direkte Anbindung an den Bahnhof in Michelstadt.

Dagegen verkehrt nach der Fahrplanumstellung die Linie 4 nicht mehr auf dem bisherigen Linienweg durch Dorf-Erbach. Die Haltestelle „Dorf-Erbacher-Hof“ wird aufgrund der geringen Nachfrage aufgegeben, der Halt „Dreiseetalstraße“ an die Eulbacher Straße und der Stopp „Erdbachweg“ an die neue Haltestelle „Friedhofsstraße / Anne-Frank-Straße“ verlegt. Dadurch sind die Citybusse auch für die Einwohner Dorf-Erbachs weiterhin schnell zu Fuß zu erreichen und das sogar zweimal pro Stunde!

Alle Beteiligten versprechen sich von diesen Maßnahmen eine deutlich höhere Auslastung und Attraktivitätssteigerung des CityBus-Verkehrs Erbach-Michelstadt.

### + + Aktuelle Baustellen + +

**Bad König**  
L 3318 (Frankfurter Straße)  
März bis Ende November  
Betroffene Linien:  
25/26/27/28/29/35/StadtBus

**Brensbach**  
Heidelberger Straße  
März bis Winter 2006  
Betroffene Linien: 693/12

**Erbach**  
Alfred-Kehrer-Straße  
August bis Herbst 2006  
Betroffene Linien: 4/32

**Etzen-Gesäß**  
B 45 (Richtung Mlg.-Grumbach)  
September bis Ende November  
Betroffene Linien: 23/27

**Hiltersklingen**  
B 460 (Ortsdurchfahrt)  
August bis Ende November  
Betroffene Linie: 31

**Hummetroth**  
L 3318 (Ortsdurchfahrt)  
Juli bis Dezember 2006  
Betroffene Linien: 23/35

**Reichelsheim**  
B 38 Ortseingang bis K75  
(1.BA) März bis Dezember 2006  
Betroffene Linien:  
693/30/14/15/BRN665

**Sensbachtal**  
L 3120  
Anfang September bis Mitte  
Dezember  
Betroffene Linie: 53

## Fahrgastbeirat

# OREG-Fahrgastbeirat konstituiert sich

Nahverkehrsplan sorgt für arbeitsreichen Start

**Odenwaldkreis.** Für den Nahverkehrsbeirat der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH hat sich jetzt ein Fahrgastbeirat konstituiert.

Zwölf ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter gehören dem Gremium an, das sich aus unabhängigen Nutzern, Vertretern von Sozialverbänden und ortsansässigen Organisationen zusammensetzt. Aus ihren Reihen wählten die Beiräte Horst Kowarsch (Beerfelden) und Irmgard Heise (Erbach) zum Vorsitzenden und seiner Stellvertreterin.

Bereits in den ersten beiden Sitzungen hatte der Beirat ein straffes Arbeitspensum zu absolvieren. Einmütig begrüßte das Gremium den kommenden Nahverkehrsplan des Odenwaldkreises, zu dem es angehört wurde. In diesem Rahmenplan

sind die wichtigsten ÖPNV-Maßnahmen des Kreises für die kommenden Jahre festgelegt. Dipl.-Ing. Harald Blome von der Nahverkehrsberatung Südwest informierte das Gremium ausführlich und konnte zahlreiche Wünsche und Anregungen des Fahrgastbeirates übernehmen.

„Wir hoffen, dass das ehrgeizige Nahverkehrskonzept des Landkreises immer mehr Fahrgäste aus dem Auto in die Busse und die neue Odenwald-Bahn lockt und dass es den Kreisgremien gelingt, die entsprechenden Haushaltsmittel bereitzustellen“, fasste Vorsitzender Kowarsch das Urteil der Mitglieder zusammen.

Vor dem Hintergrund, dass sich 85 Prozent des Nahverkehrsvolumens im Odenwaldkreis aus dem Schülerverkehr erge-

ben, bedauerten die Mitglieder, dass sich kein Vertreter der Kreisschülerschaft zu dieser ehrenamtlichen Mitarbeit gefunden hat. Vorsitzender Horst Kowarsch und der OREG-Nahverkehrs-Geschäftsführer Peter Krämer unterstrichen daher, dass für eine Vertreterin oder einen Vertreter aus der Schülerschaft immer noch Platz im Fahrgastbeirat findet. Daher können Interessierte gerne Kontakt per Email aufnehmen. Dazu wurde eigens die Adresse fahrgastbeirat@oreg.de eingerichtet. Dies ist auch die richtige Adresse, wenn es um Fragen oder Anregungen geht.

Der Fahrgastbeirat trifft sich jeweils verkörpert im neuen Bahnhof Michelstadt. Eine problemlose An- und Abreise ist damit problemlos möglich. Das nächste Treffen ist für Anfang 2007 geplant.

## Sicherheit und ÖPNV

# Sicher auf dem Weg zur Schule

www.busstop.de - eine sichere Sache!

**Michelstadt.** Seit Beginn des neuen Schuljahres machen sich in Deutschland täglich etwa 10 Millionen Kinder auf den Weg zur Schule. Allein im Jahr 2004 ereigneten sich dabei fast 130.000 Unfälle. Eine erschreckend hohe Zahl! Das sicherste Verkehrsmittel ist und bleibt allerdings der Schulbus, der „nur“ an rund fünf Prozent aller Unfälle beteiligt war!

Doch auch diese Zahl ist für den Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer (bdo) zu hoch. Daher hat der bdo die Informationskampagne „BUSSTOP – sicher zur Schule“ ins Leben gerufen, als deren Schirmherr sich Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee verantwortlich zeigt. Denn viele Kindergarten- und Schulkinder sind nicht ausreichend auf die Gefahren im Straßenverkehr vorbereitet. „Kinder sind die schwächsten Verkehrsteilnehmer und haben ein Recht darauf angeleitet zu

werden, sich sicher im Straßenverkehr zu verhalten“, macht Tiefensee in seiner Ansprache deutlich.

Ziel der Kampagne ist daher die engere Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternhaus und Verkehrsunternehmen. Dazu wurde das Internetportal www.busstop.de geschaffen, das Eltern, Lehrer und Erzieher mit Informationen rund um das Thema Schülerbeförderung versorgt! Pädagogen finden hier kostenloses Unterrichtsmaterial zur Mobilitätserziehung.

Eltern bekommen wichtige Tipps zum Thema sicherer Schulweg – angefangen vom Gang zur Haltestelle, über die Busfahrt bis hin zu ganz besonderen Verkehrssituationen. Die Internetseite www.busstop.de ist für alle Beteiligten mit Sicherheit einen Blick wert – schließlich geht die Sicherheit der Kinder uns alle an!

Kneipenfestival

# Night Groove Shuttle am 04.11. im Dauereinsatz

Eine Stadt, eine Nacht, achtzehn Bands!



Am 04. November ist es endlich wieder soweit, das Kneipenfestival 2006 steht vor der Tür.

Gefeiert wird in 17 coolen Locations im Herzen des Odenwaldes. Für jeden Musikgeschmack ist mit Sicherheit die passende Combo am Start. Egal ob Rock, Pop, Blues oder feurige südamerikanische Klänge. Ganz Michelstadt verwandelt sich an diesem Abend in eine einzige, bunte Partymeile. Den krönenden Abschluss des Kneipenwandertags bildet die Band X-Cellent mit einer furiosen Late-Night-Show in der Odenwaldhalle.

### Eine Karte, 17 Locations

Mit einer einzigen Eintrittskarte kommen Besucher in alle 17 teilnehmenden Kneipen und Clubs und erleben dort Livemusik vom Feinsten. Kostenpunkt: 9 Euro im Vorverkauf und 12 Euro an den Abendkassen. Die Tickets gibt es ab sofort bei der Sparkasse Odenwaldkreis, in der Mobilitätszentrale im Bahnhof Michelstadt und dem Touristik-Zentrum Odenwald am Erbacher Marktplatz.

### Sicher durch die Nacht

Ohne Stress und Hektik bei der Parkplatzsuche kommen Partygäste mit den extra eingesetzten MondscheinBusse direkt zum Festival nach Michelstadt. Die Busse der Linien 27 und 50 pendeln im Mümlingtal bis weit nach Mitternacht zwischen Beerfelden und Höchst. Um 3:17 startet erst der letzte Bus in die Oberzent. Partygänger mit dem Fahrziel Höchst können sogar noch bis halb vier in Michelstadt abrocken!

Doch die MondscheinBusse sind nicht nur zum Night Groove unterwegs. Die Spätverbindungen verkehren fahrplanmäßig auch an den „normalen“ Wochenenden und bringen Nachtschwärmer günstig, schnell und sicher auf die Partys und anschließend wieder nach Hause.

Weitere Infos zum MondscheinBus und den kompletten Fahrplan gibt's in der Mobilitätszentrale Michelstadt, dem Touristik-Zentrum Odenwald oder im Internet unter [www.oreg.de/nahverkehr/groove](http://www.oreg.de/nahverkehr/groove).



Linienverlauf Night-Groove-Shuttle:  
Bis spät in die Nacht verkehren die Linienbusse im Mümlingtal.  
Weitere Infos und die genauen Abfahrtszeiten finden Sie im Internet unter [www.oreg.de/nahverkehr/groove](http://www.oreg.de/nahverkehr/groove)

### Odenwald-Bahn

# Bahnsteig Bad König eingeweiht

Ende Oktober kommen Fahrgäste in den Genuss einer modernen Bahnstation



Premierenhalt: Erstmals hält ein „Itino“ am neuen Bahnsteig 1 in Bad König

**Bad König.** Die Fahrgäste staunten sich nicht schlecht, als sie per Lautsprecherdurchsage die Aufforderung bekamen, den Bahnsteig zu wechseln, standen Sie doch eigentlich am richtigen Bahnsteig 2, an dem die Züge in Bad König halten. Eigentlich. Denn just an diesem Montag wurde der nach Darmstadt fahrende „Itino“ zur Einweihung des frisch renovierten Hausbahnsteigs in Bad König über Gleis 1 umgeleitet. Doch kein Problem für die Wartenden, konnten Sie die Trasse doch schnell über den ebenfalls neuen Bahnübergang passieren. Den Zug verpasste dadurch niemand.

Und auch das Wetter spielte bei der Eröffnung des neuen Hausbahnsteigs mit.

Petrus belohnte die Kurstadt mit blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein. In einem feierlichen Akt durchschnitten der 1. Stadtrat Bad Königs, Bernd Blumenschein, und Diplom-Ingenieur Uwe Schmidt, der sich als Gesamtprojektleiter der Deutschen Bahn AG für die Modernisierungsarbeiten der Odenwald-Bahn verantwortlich zeichnet, symbolisch das Eröffnungsband.

Schmidt betonte in seiner kurzen Ansprache, dass „ein wichtiger Schritt getan sei, es aber noch paar Bahnsteige und Stationen entlang der Trasse gebe, derer man sich annehmen müsse.“ Mit der Inbetriebnahme des zweiten Bahnsteigs neigen sich die Modernisierungsarbeiten auf dem

Bahngelände in der Kurstadt langsam aber sicher ihrer Fertigstellung. Fortan können Reisende, dank der Anhebung der neuen Bahnsteige, ebenerdig und barrierefrei in die „Itinos“ einsteigen, was für eine Kurstadt enorm wichtig ist. Ebenfalls neu sind die überdachten Sitzgelegenheiten, die bei schlechtem Wetter Schutz bieten. Das moderne Erscheinungsbild der Bahnstation runden neue Info-Vitrinen, moderne Lautsprecheranlagen, präzise Funkuhren sowie die helle Beleuchtung ab.

Die Gesamtkosten der Umbaumaßnahmen beliefen sich in der Kurstadt auf rund 800.000 Euro – Geld, das sich Bund, Land, die Stadt Bad König, der RMV sowie die Deutsche Bahn AG teilen. Da derzeit im Umfeld des Bahnhofes noch kräftig gebaut wird, wird der neue Bahnsteig allerdings erst Ende Oktober in Betrieb genommen. Bis dahin halten die Züge weiterhin an Gleis 2.

Zur Entspannung der Gesamtverkehrslage im Bahnhofsumfeld trägt nun die Inbetriebnahme des Park+Ride-Parkplatzes in der Werkstraße bei. Dieser bietet allen Bahnreisenden ausreichend Stellfläche für deren PKWs.

Nach der endgültigen Fertigstellung zieht der Bautrupps weiter gen Norden. Nächste Baumaßnahme: die Bahnsteigsanierung in Mümling-Grumbach und die umfangreichen Baumaßnahmen in Höchst. Es bleibt noch einiges zu tun!

### MondscheinBus

## Mit dem MondscheinBus sicher durch die Nacht



Freitags und samstags zu den besten Locations!

Egal ob in Höchst, Bad König, Michelstadt, Erbach oder Beerfelden, mit dem MondscheinBus sind Sie günstig, schnell und sicher unterwegs.

**Odenwaldkreis.** Nicht nur beim Nightgroove sind Sie mit den Bussen bis spät in die Nacht mobil. Der MondscheinBus verkehrt auch an regulären Wochenenden im Mümlingtal zwischen Beerfelden und Höchst. Hier finden Nachtschwärmer auf einen Blick alle Abfahrtszeiten und Ticketpreise.

#### Linie 27: Höchst - Bad König - Erbach

Höchst Bahnhof	19.15	23.55
Höchst Wilhelminenstraße	19.17	23.56
Mümling-Grumbach B45	19.23	0.00
Etzen-Gesäß B45	19.25	0.02
Bad König Bahnhof	19.33	0.07
Zell Bahnhof	19.39	0.11
Michelstadt Bahnhof	19.45	0.15
Michelstadt Odenwaldhalle	19.48	0.18
Stockheim B45	19.51	0.20
Erbach Bahnhof	19.55	0.24

#### Linie 27: Erbach - Bad König - Höchst

Erbach Bahnhof	23.25	1.15
Erbach Landratsamt	23.27	1.17
Stockheim B45	23.28	1.18
Michelstadt Gymnasium	23.30	1.20
Michelstadt Bahnhof	23.33	1.23
Zell Bahnhof	23.39	1.29
Bad König Seniorenresidenz	23.43	1.33
Etzen-Gesäß B45	23.47	1.37
Mümling Grumbach B45	23.49	1.39
Höchst Wilhelminenstraße	23.54	1.44
Höchst Bahnhof	23.55	1.45

#### Tarif

Michelstadt - Beerfelden	Einzelfahrt: Erwachsene	2,10 Euro	Kinder 1,25 Euro (bis einschließlich 14 Jahre)
Michelstadt - Beerfelden	Tageskarte: Erwachsene	3,95 Euro	Kinder 2,40 Euro (bis einschließlich 14 Jahre)
Erbach - Höchst	Einzelfahrt: Erwachsene	2,10 Euro	Kinder 1,25 Euro (bis einschließlich 14 Jahre)
Erbach - Höchst	Tageskarte: Erwachsene	3,95 Euro	Kinder 2,40 Euro (bis einschließlich 14 Jahre)

#### Linie 50: Beerfelden - Erbach - Michelstadt

Beerfelden Markt	23.10	01.00
Beerfelden Post	21.52	23.11
Beerfelden Bahnhof	21.53	23.12
Hetzbach Damm	23.15	01.05
Marbach Viadukt	21.57	23.18
Ebersberg B45	21.58	23.19
Schönnen B45	21.59	23.20
Lauerbach B45	22.01	23.22
Erbach Bahnhof	22.03	23.25
Erbach Landratsamt	22.05	23.27
Stockheim B45	22.06	23.28
Michelstadt Gymnasium	22.08	23.30

#### Linie 50: Michelstadt - Erbach - Beerfelden

Michelstadt Odenwaldhalle	20.38	22.18
Stockheim B45	20.41	22.21
Erbach Landratsamt	20.43	22.23
Erbach Bahnhof	20.45	22.25
Lauerbach B45	20.47	22.27
Schönnen B45	20.50	22.30
Ebersberg B45	20.51	22.31
Marbach Viadukt	20.52	22.32
Hetzbach Damm	20.55	22.35
Beerfelden Bahnhof	20.58	22.38
Beerfelden Post	20.59	22.39
Beerfelden Markt	21.00	22.40

### Impressum

Herausgeber: Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH  
Geschäftsbereich Nahverkehr  
Hulster Straße 2  
64720 Michelstadt  
Tel.: 06061 9799-0 - Fax: 06061 9799-10  
E-Mail: [nahverkehr@oreg.de](mailto:nahverkehr@oreg.de)  
Internet: [www.oreg.de/nahverkehr](http://www.oreg.de/nahverkehr)

Mitarbeit: Peter Krämer, Stefan Reinhardt  
Verantwortlich für den Inhalt: Jürgen Walther  
Satz/Gestaltung: Daniel Flick  
Druck: Druckhaus Diesbach GmbH, Bergstraße 249, 69469 Weinheim  
Auflage: 62.500 Exemplare  
Vertrieb: Optimal Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH  
Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach

Erscheinungsgebiet: Bad König, Beerfelden, Brensbach, Breuberg, Brombachtal, Erbach, Fischbachtal, Fränkisch-Crumbach, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Hesseneck, Höchst, Lützelbach, Michelstadt, Mossautal, Otzberg, Reichelsheim, Reinheim, Rothenberg, Sensbachtal und Wiebelsbach.

Für Druckfehler keine Haftung. Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH.

Verteilung: Optimal Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH  
Nelkenstraße 1  
64750 Lützelbach  
Tel.: 06165 930-90  
Fax: 06165 930-940